

sich lang, einen Kilometer am Schlitzbach/Eisenbach entwickelt hat. An der breitesten Stelle des Dorfes befinden sich die alte Schule, das Backhaus und die große Rickenmühle, in der schon



Rickenmühle in Eichelhain

lange kein Korn mehr gemahlen wird. An einem Naturdenkmal vorbei gehen wir abermals hinauf auf eine Höhenstraße, mit grandiosem Weit-

blick Richtung Knüll und Rhön. Am „Karl-August-Vieregge-Platz“, direkt an der Landstraße L3140, beginnt der Naturlehrpfad, auf dessen gesamter Strecke über 60 Pflanzen mit Nummern bezeichnet und erklärt werden. In Teilbereichen dieser Extra-Tour finden sich die 1775 gesetzten Grenzsteine zwischen dem katholischen Herbstein (bis 1805 zum Fürstbistum Fulda gehörig) und dem



Eichenrod, Bauernhäuser

Riedesel'schen Junkerland. In Eichenrod angekommen, fallen besonders die mit reichem Fachwerk geschmückten Bauernhäuser auf, die nach und nach saniert werden. Im Süden thront über dem Dorf die 1928 im Art-Deco-Stil erbaute Schule, in der einst der berühmte Zeichner F. K. Wächter wohnte. Am gut erhaltenen Hopfmansfelder Galgen vorbei kommen wir zurück zum Ausgangspunkt.

Gemeindeverwaltung Lautertal  
36369 Lautertal (Vogelsberg)  
Rathausstraße 3  
Telefon: 06643-9610-0  
[www.lautertal-vogelsberg.de](http://www.lautertal-vogelsberg.de)

Konzept und Bilder:  
Wandergruppe Lautertal

Grafik u. Bilder:  
Landbild.de

## Wanderwege in Lautertal

**Magister-Tour**  
Totenkirche, Magistersteg  
10 km ca. 3,0 Std.  
Parkplatz Neue Mitte Meiches



**Ziegen-Tour**  
Drei Orte am Ziegenberg, 14 km ca. 4 Std.  
DGH Hopfmansfeld, DGH Dirlammen  
oder DGH Hörgenau



**Kesselgehännesje-Tour**  
Schalksbachteiche, Bibelpark  
9,5 km ca. 3 Std. DGH Hopfmansfeld  
Kolping-Feriendorf



**Fernblick-Tour**  
Fünf Orte erwandern mit Fernsichten  
16 km ca. 4,5 Std. DGH Hopfmansfeld  
DGH Hörgenau, Adlwanger-Platz Engelrod,  
Backhaus Eichelhain, DGH Eichenrod



**Naturlehrpfad**  
60 Pflanzen 2,5 km - ca. 2 Std  
Karl-August-Vieregge-Platz, Straße  
zwischen Lanzenhain und Eichelhain



Gefördert durch: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Mitfinanziert durch das Land Hessen im Rahmen des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2014-2020



# SIEBEN-DÖRFER-TOUREN LAUTERTAL



Eichenrod, neue Dorfschule von 1928

**Fernblick-Tour**  
Fünf Orte erwandern  
16 km ca. 4,5 Std.

# Fernblick-Tour

Die 16 km lange Wanderstrecke beginnt am Dorfgemeinschaftshaus des auf einem Höhenzug liegenden Hopfmansfeld; links und rechts der nach Nordwesten führenden Straße „Am Hag“ finden wir an der Talseite das einarmige Sühnekreuz und das ehemalige Gerichtsgebäude; auf der Hangseite die im Jahre 1745 erbaute Kirche mit Lutherlinde, davor das seit 2010 bestehende Selbstversorgerhaus. Über verwinkelte Gassen am Backhaus vorbei entlässt uns das Dorf in Richtung Hörge-  
 nau. Wir gehen parallel zum Flüsschen Lauter weiter und erreichen nach ein paar hundert Metern das Rathaus von Lautertal, das früher die Dorfschule beherbergte, mit seinem kleinen sechseckigen Glockenturm. Nun geht es bergauf zum Friedhof, an den sich nach Süden eine vielfältige Naturerlebnisfläche anschließt. Über den „Stephansbügel“ gelangen wir nach Engelrod, dem größten Dorf der Gemeinde Lautertal. Von weitem schon sehen wir den Kirchturm, dessen Kirchhof sich außerhalb vom Dorfkern nach Nordwesten hin erstreckt. Wir gehen über den Adlwanger Platz zu dem oberen Backhaus (Jugendraum), dann außerhalb Richtung Freizeitanlage. Unser Weg biegt unmittelbar vor der Grillhütte links ab und führt uns in Richtung Eichelhain, dessen Siedlung



Hopfmansfeld



Das Rathaus in Hörge-  
 nau

